

Absender:

**Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt**

**17-04194**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Sachstand kostenlose Schülerfahrkarten**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.03.2017

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)

28.03.2017

Status

Ö

### Sachverhalt:

Vom Jugendring Braunschweig und dem Stadtschülerrat wurde die Einführung eines kostenlosen Bus- und Bahntickets für alle Braunschweiger Schüler und Schülerinnen gefordert. Diese Forderung wurde auch in den Bürgerhaushalt 2016 eingebracht und dort mehrheitlich im Rahmen der Haushaltsberatungen vom Rat abgelehnt. Anschließend wurde ebenfalls zu den Haushaltsberatungen 2016 von der SPD der Antrag eingebracht, dass 10.000 Euro für ein Gutachten bereit gestellt werden. Dieses Gutachten sollte in 2016 prüfen, „*welche Angebotsformen für kostengünstige Schülerfahrten aufbauend auf den Vorschlägen der AG realisierbar wären.*“ Dieser Antrag wurde mehrheitlich vom Rat beschlossen.

Da über die Ergebnisse des beauftragten Gutachtens nichts bekannt geworden ist, wird die Verwaltung gefragt:

1. Wurde das Gutachten im vergangenen Jahr, wie beschlossen, erarbeitet?
2. Wenn ja, welche konkreten Ergebnisse gibt es?
3. Wenn nein, warum nicht?

**Anlagen:** keine